



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
660 Abteilung für Straßenraum und Verkehr

Vorlagen-Nummer

346/10

1

Sitzungsvorlage


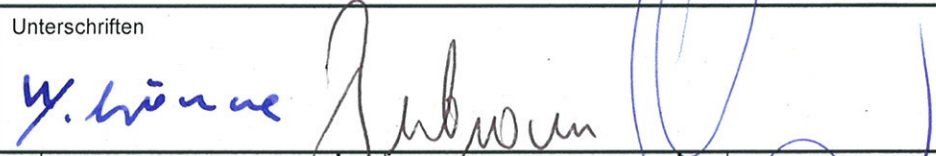
Datum: 14.12.2010

Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1. Beschlussfassung	Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	öffentlich	27.01.2011	
2.				
3.				
4.				

Buslinienkonzept - Maßnahmen zum Fahrplanwechsel Juni 2011

Beschlussentwurf:

- 1) Der Ausschuss stimmt einer verbesserten Anbindung des Industrie- und Gewerbeparks in Weisweiler zu / nicht zu.
- 2) Der Ausschuss stimmt der Anbindung des Gewerbegebietes Merzbrück aus Richtung Eschweiler zu / nicht zu.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft		Unterschriften	
			
1	2	3	4
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung

Sachverhalt:

1. *Verbesserte Anbindung des Industrie- und Gewerbeparks in Weisweiler durch eine zusätzliche Fahrt nach 08:00 Uhr in Richtung IGP*

Der Industrie- und Gewerbepark Eschweiler ist derzeit zu den Hauptanfangs- und –endzeiten der dort ansässigen Betriebe mit einzelnen Fahrten der Linie 28 angebunden.

Es gibt Anfragen seitens der dort Beschäftigten, dieses Fahrtenangebot um eine zusätzliche Fahrt nach 08:00 Uhr zu ergänzen, da inzwischen eine Reihe von Beschäftigten mit der Arbeit erst um 08:30 Uhr oder 09:00 Uhr beginnen.

Vorgesehen ist deshalb eine zusätzliche Fahrt der Linie 28 ab Weisweiler in Richtung IGP bis zur Haltestelle Hermann-Hollerith-Straße einzurichten.

Diese Maßnahme löst ca. 1.000 Wagennutz-km/Jahr zusätzlich aus.

2. *Anbindung des Gewerbegebietes Merzbrück aus Richtung Eschweiler*

Hierbei handelt es sich um ein neues Fahrtenangebot zum Flugplatz Merzbrück, um den dort Beschäftigten eine ÖPNV-Nutzung aus Richtung Eschweiler zu ermöglichen.

Zur Verbesserung der Anbindung der Gewerbebetriebe auf dem Gelände des Flugplatzes Merzbrück ist geplant, den Flugplatz bzw. das Gewerbegebiet mit einzelnen Fahrten im Berufsverkehr anzubinden, ggf. auch nachfrageabhängig als ALT – Fahrten (Anruf-Linien-Taxi-Fahrten). Damit könnte den dort Beschäftigten eine ÖPNV-Nutzung ermöglicht werden. Derzeit ist das Gewerbegebiet Merzbrück nur über die Buslinie EW4 von der Haltestelle „Merzbrück Abzweigung“ durch einen ca. 1.700 m langen Fußweg zu erreichen. Nach Auskunft des AVV wird diese Anbindung trotz des langen Fußweges von einigen in Merzbrück beschäftigten Personen genutzt. Insgesamt drei Firmen des Gewerbegebietes haben eine solche Nachfrage gemeldet, darunter der Radiosender Antenne-AC, deren wechselnde Praktikanten in der Regel auf den ÖPNV angewiesen sind.

Ziel ist die Anbindung über zwei zusätzliche Fahrten in den Hauptverkehrszeiten je Richtung mit Anschluss in Eschweiler Röhe an die Buslinie 52 über ein entsprechendes ALT-Fahrtangebot. Dies verursacht in Abhängigkeit von der konkreten Nachfrage maximal 3.500 Wagennutz-km/Jahr allein zu Lasten der Stadt Eschweiler; eine Beteiligung der Stadt Würselen ist zz. nicht vorgesehen.

Bei dem geplanten weiteren Ausbau des Gewerbegebietes ist vorgesehen, die Anbindung von Eschweiler aus zu intensivieren und auch durchgehende Fahrten bis Würselen anzubieten (vgl. Beschluss des Stadtrates vom 30.10.2007 zur Vorlage 299/07).

Finanzielle Betrachtung:

Die zusätzliche Fahrt der Linie 28 in Richtung IGP führt zu einer Erweiterung der Fahrleistung um rd. 1.000 Wagennutzkilometer pro Jahr. Bei der Zugrundelegung des prognostizierten Umlageschlüssels im AVV für das Jahr 2011 von 0,92 € je Wagennutzkilometer entstehen Mehrkosten in Höhe von rd. 920 €.

Die Einrichtung des Linienbusangebotes zur Anbindung des Gewerbegebietes Merzbrück verursacht eine Mehrleistung von rd. 3.500 Wagennutzkilometer pro Jahr. Bei der Zugrundelegung des prognostizierten Umlageschlüssels im AVV für das Jahr 2011 von 0,92 € je Wagennutzkilometer entstehen Mehrkosten in Höhe von ca. 3.220 €. Bei Linienwegen, die über kommunale Grenzen hinausgehen, werden die anfallenden Wagen-km in der Regel auf die Linienweglänge der jeweiligen Gebietskörperschaft aufgeteilt. In diesem Fall sollen hiervon abweichend die gesamten Kosten einseitig durch die Stadt Eschweiler getragen werden.

Anlage:

1. Schreiben des AVV vom 28.10.2010
2. Liniennetzplan Stadt Eschweiler 2010



Fahrplanwechsel im Juni 2011 in der Stadt Eschweiler

Vorbemerkungen:

Fahrplanmaßnahmen mit leistungsrelevanten Änderungen sollen entsprechend dem vorgesehenen Regelwerk im Aachener Verkehrsverbund frühzeitig, ca. ein Jahr vor der Umsetzung beim Aachener Verkehrsverbund angemeldet werden. Deshalb werden in der Regel die Maßnahmen bereits im Sommer bei der AVV GmbH angemeldet, damit diese dann zur Beratung und Beschlussfindung in die dafür zuständigen Gremien des Verbundes nach der Sommerpause eingebracht werden können. Parallel dazu erfolgen eine Information und eine Beteiligung der betroffenen Kommunen. In diesem frühen Stadium sind dabei die einzelnen Maßnahmen oft noch nicht vollständig durchgeplant, so dass sich im weiteren Planungsprozess durchaus noch Änderungen ergeben können.

Maßnahmen zum Fahrplanwechsel 2011 in der Städteregion Aachen:

Nach den Verbesserungen des Fahrtenangebotes zum letzten Fahrplanwechsel im Juni 2010, insbesondere auch im Hinblick auf das neue und auch wichtige städtebauliche Entwicklungsprojekt Campus Melaten in der Stadt Aachen, welches über die Stadtgrenzen hinaus auch wichtige Impulse für die Kommunen in der Städteregion Aachen haben wird, geht es zum kommenden Fahrplanwechsel in erster Linie darum, die neuen Angebote zu überprüfen und an der einen oder anderen Stelle zu ergänzen. Dies gilt insbesondere für die Angebote zu einzelnen Gewerbestandorten sowie für das Fahrtenangebot im Berufsverkehr. Hierzu erreichen uns immer wieder Wünsche der Buskunden.

Damit werden auch die Bemühungen für einen umweltverträglicheren Verkehr in der Städteregion Aachen, insbesondere im Berufsverkehr nachhaltig unterstützt. Vor diesem Hintergrund werden für den kommenden, für Juni 2011 geplanten Fahrplanwechsel, die zwei folgenden Maßnahmen vorgeschlagen, die auch bereits im Wirtschaftsplan der ASEAG berücksichtigt sind:

1. Verbesserte Anbindung des Industrie- und Gewerbeparks in Weisweiler
2. Anbindung des Gewerbegebietes Merzbrück aus Richtung Eschweiler

1: Verbesserte Anbindung des Industrie- und Gewerbeparks in Weisweiler

Zusätzliche Fahrtmöglichkeit nach 8:00 Uhr in Richtung IGP

Der Industrie- und Gewerbepark Eschweiler ist derzeit zu den Hauptanfangs- und -endzeiten der dort ansässigen Betriebe mit einzelnen Fahrten der Linie 28 angebunden.

Es gibt Anfragen seitens der dort Beschäftigten, dieses Fahrtenangebot auszuweiten und auch eine Fahrtmöglichkeit nach 8:00 Uhr anzubieten, da es inzwischen auch eine Reihe von Beschäftigten gibt, die erst um 8:30 Uhr oder 9:00 Uhr Arbeitsbeginn haben.

Vorgesehen ist deshalb eine zusätzliche Fahrt der Linie 28 ab Weisweiler in Richtung IGP bis zur Haltestelle Hermann-Hollerith-Straße.

Auf diese Maßnahme entfallen ca. 1.000 Wagennutz-km/ Jahr

2: Anbindung des Gewerbegebietes Merzbrück aus Richtung Eschweiler

Neues Fahrtenangebot zum Flugplatz Merzbrück, um den dort Beschäftigten eine ÖPNV-Nutzung aus Richtung Eschweiler zu ermöglichen

2 zusätzliche Fahrten in den Hauptverkehrszeiten je Richtung mit Anschluss in Eschweiler Höhe an die Buslinie 52

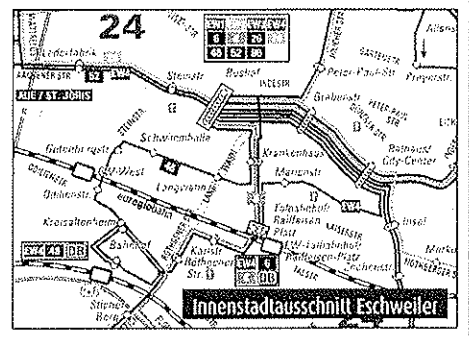
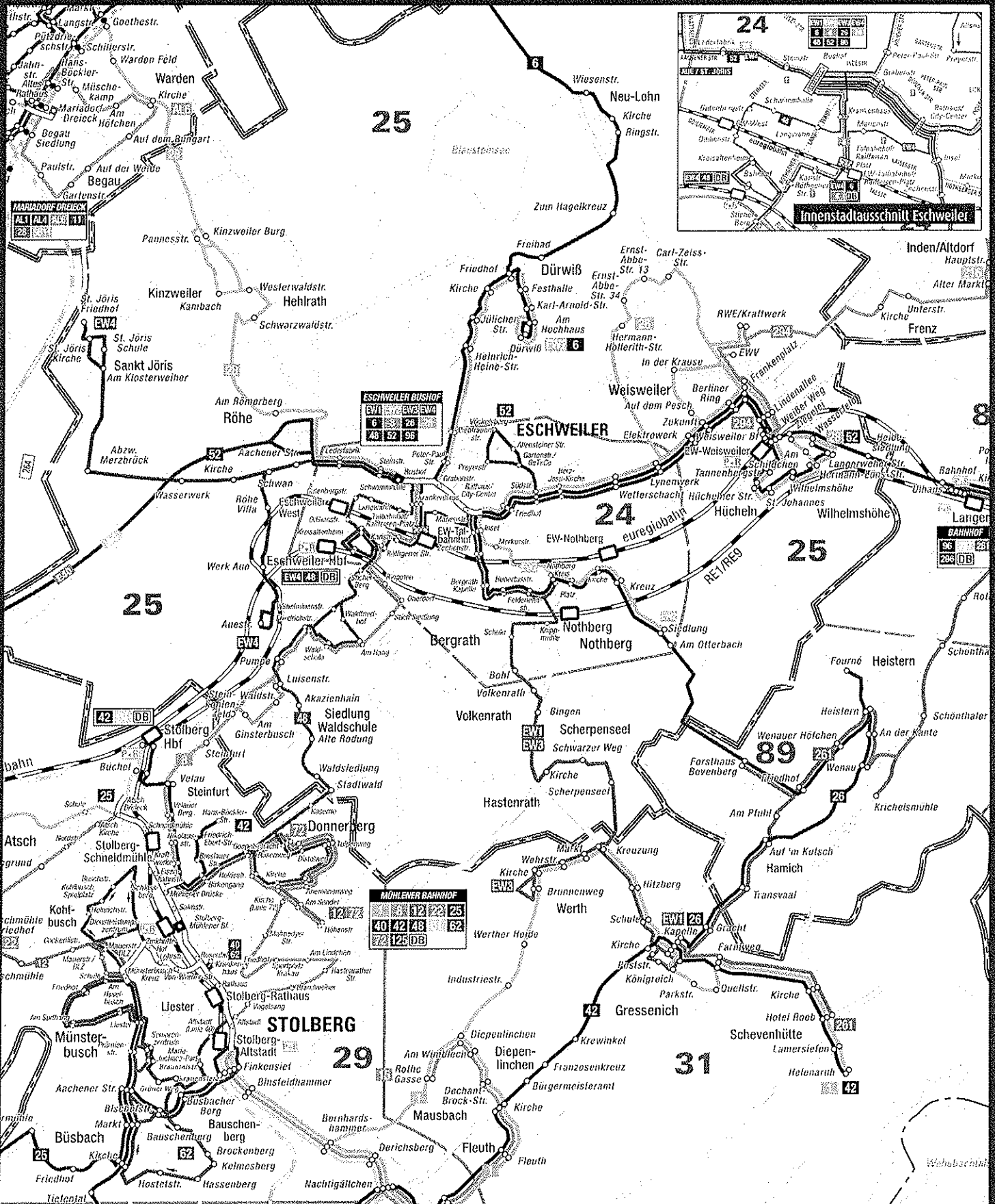
Zur Verbesserung der Anbindung der Gewerbebetriebe auf dem Gelände des Flugplatzes Merzbrück ist geplant, den Flugplatz bzw. das Gewerbegebiet mit einzelnen Fahrten im Berufsverkehr anzubinden, ggf. auch nachfrageabhängig als ALT-Fahrten. Damit könnte den dort bereits derzeit Beschäftigten eine ÖPNV-Nutzung ermöglicht werden. Derzeit gibt es Fahrgäste, die von der Haltestelle Merzbrück Abzweigung den Flugplatz Merzbrück und die dort ansässigen Betriebe über einen langen Fußweg erreichen.

Bei dem geplanten weiteren Ausbau des Gewerbegebietes ist vorgesehen, die Anbindung von Eschweiler aus zu intensivieren und auch durchgehende Fahrten bis Würselen anzubieten. Dies ist auch bereits im Ausschuss in Eschweiler dargestellt und beschlossen worden. Hierzu fehlen allerdings die notwendigen Beschlüsse auf Würseler Seite. Im Hinblick auf den geplanten Ausbau des Gewerbegebietes Merzbrück ist sicherlich der Bedarf für eine ÖPNV-Anbindung auch aus Richtung Würselen notwendig und unstrittig.

Für das zum kommenden Fahrplanwechsel geplante ÖPNV-Angebot zwischen Eschweiler und Merzbrück entfallen ca. 3.500 Wagennutz-km/ Jahr auf die Stadt Eschweiler

Aachen, den 27.10.2010

Liniennetzplan 2010/11 Eschweiler



Legende

- Schnellbuslinie
- Buslinie & Stadtbushlinie
- Rastort/Verkehrsknotenpunkt
- Endhaltestelle
- Bahnlinie
- Bahnhof/Haltepunkt
- Parkstraße
- Stammgebiet
- Kurzstrecken-Zone
- Ni. Kurzstrecken-Zone
- Staatsgrenze
- Kommunale Grenze

www.avv.de © 2010 - AVV GmbH u. VIAPLAN NIEDERLAND